

F6670/24

DAS EU-BEIHILFENRECHT UND DIE SOZIALEN DIENSTLEISTUNGEN

21.03.2024, 09:30 - 13:00 Uhr
digital

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Dr. Clemens Holtmann, Partner · Rechtsanwalt, REDEKER SELLNER DAHS

Dr. Stephanie Scholz, Europapolitik, Vorstandsbüro Sozialpolitik, Diakonie Deutschland – Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.

LEITUNG

Britta Spilker, wissenschaftliche Referentin, Stabsstelle Internationales, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin

Tel: +49(0)30 62980-132, spilker@deutscher-verein.de

INHALT

Das Beihilfenrecht der Europäischen Union soll den freien Wettbewerb im gemeinsamen Binnenmarkt schützen. Es hat sich in den vergangenen Jahren stetig fortentwickelt; dabei gelten im Bereich der sozialen Dienste zahlreiche Sonderregelungen.

Die Erbringung sozialer Dienstleistungen und die ordnungsgemäße Berücksichtigung des EU-Beihilfenrechts kann nur gewährleistet werden, wenn die betroffenen Akteure in Kommunen, Land und Bund und der Freien Wohlfahrtspflege die Vorschriften kennen und rechtmäßig anwenden. Die digitale Fachveranstaltung behandelt die Grundlagen sowie aktuelle Entwicklungen z.B. zur Entscheidungspraxis und zu Reformen des Rechtsrahmens. Dabei werden neben den Tatbestandsmerkmalen des Art. 107 AEUV die „Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse“ (DAWI) und die Freistellung bei „De-minimis-Beihilfen“ im Vordergrund stehen.

ZIELGRUPPEN

Mitarbeitende freier und kommunaler Träger sozialer Einrichtungen und Dienste (Leistungs- und Führungskräfte sowie Finanzsachbearbeiter/innen/Controlling)

PROGRAMMVERLAUF

DONNERSTAG, 21.03.2024

Uhrzeit

09:15 **Check-In**

09:30 Begrüßung und Eröffnung
Britta Spilker, Deutscher Verein

09:35 **Grundlagen des EU-Beihilfenrechts - das EU-Beihilfenrecht und soziale Dienstleistungen**

Dr. Stephanie Scholz, Europapolitik, Vorstandsbüro Sozialpolitik, Diakonie Deutschland

Diskussion

11:00 **Pause**

11:30 **Aktuelle Entwicklungen im Beihilfenrecht der EU**

Dr. Clemens Holtmann, Partner · Rechtsanwalt, REDEKER SELLNER DAHS

Diskussion

13:00 **Ende**

ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

21.02.2024

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Britta Spilker
Wissenschaftliche Referentin
Tel: +49 (0)30 62980-132
spilker@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

John Richter
Sachbearbeiter
Veranstaltungsmanagement
Tel.: +493062980606
j.richter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder
45,00 Euro

Nichtmitglieder
56,25 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen-2024-das-eu-beihilfenrecht-und-die-sozialen-dienstleistungen-5388,3041,1000.html>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte, vgl. AGBs unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de